

[Z] [17327]

Kreutzer, Otto von Bismarck.

2 Bände. 6 1/2 M., gebunden 8 M. Freiemplare 7/6.

Die **Kölnische Zeitung** begrüßt das hochbedeutende Werk in ihrer Nummer vom 4. April an der Spitze des politischen Teiles mit folgenden Worten:

Es ist natürlich, daß sich um den großen Namen Bismarck eine reiche und verschieden zu bewertende Literatur schlingt, die von den großzügigen und wichtigen Werken ernster Historiker und Politiker in mancherlei Abstufungen hinunterführt zu den breiten Betteluppen kritikloser Vielschreiber und zu dem widerwärtigen Händlergetriebe jener Galizier, die an die mächtigen Bornesgluten des ersten deutschen Mannes geschäftig und behende die kleinen Töpfe ihrer Profitmacherei rückten, während sie nebenher gleichzeitig in Sozialismus, junkerlicher Agrardemagogie und Antisemitismus ein Geschäft zu machen suchen. Da berührt es außerordentlich wohlthuend, wenn weiteren Kreisen in markiger, edel vollstümlicher Darstellung die Ergebnisse ernsten Forschens und reiflichen Nachdenkens dargeboten werden. Als ein solches Volksbuch im besten Sinne des Wortes kennzeichnet sich das Werk „Otto v. Bismarck, sein Leben und Werk“ (Leipzig, Voigtländer), in dem Dr. Johannes Kreuzer den gewaltigen Stoff des Lebens und der Thaten kritisch gesichtet in warmblütiger Darstellung vorführt. Bismarck steht zu hoch da, als daß wir ihn in den Händen des Panegyriker's sehen möchten, der durch eine schattenlos eintönige Darstellung auf die Dauer einschläfernd wirkt. Joh. Kreuzer betrachtet seinen Helden mit dem liebevollen dankerfüllten Herzen des nationalempfindenden Deutschen, aber auch mit der freimütig unabhängigen Gesinnung des denkenden Mannes, der sein Urteil nicht von vornherein gefangen giebt, sondern prüfend alle Verhältnisse überblickt. So durchwandert man unter seiner sachkundigen Führung mit immer wieder sich erneuerndem Interesse das beispiellos inhaltreiche Leben, das ein bedeutendes und glänzendes Bruchstück aus der Geschichte unseres Volkes darstellt.

Noter Bestellzettel!

R. Voigtländer's Verlag in Leipzig.

[Z] [17463]

Soeben erschien:

Band 2 und 3 der I. Serie meiner

Allgemeinen Unterhaltungs-Bibliothek

à 50 S ord., 25 S bar.

Die erste Serie umfaßt 20 Bände à 16 Bogen zu 8 Seiten groß 8°. und enthält den mit ca. 250 Illustrationen geschmückten Hauptroman

„Die Liebe des Alanen“ von Karl May,

Verfasser von: „Durch die Wüste“ — „Winnetou“ — „Old Surehand“ — „Orangen und Datteln“ u. s. w.

Die Allgemeine Unterhaltungs-Bibliothek bringt außerdem unter dem Nebentitel „Novellenschatz“

hochinteressante Erzählungen — Novellen — Humoresken und Allerlei.

Ferner ist jedem Bande eine Kunstbeilage beigegeben. So erschienen in Band 2 und 3

„Die Rächerin“. Sensationserzählung aus dem gegenwärtigen Befreiungskriege der Buren von C. Krause. (Fortsetzung und Schluß.)

„Peti, der Zigeunerknabe.“ Novelle von A. Wartenberg.

„Der Musikfeind.“ Humoreske von J. Fühling.

„Antje.“ Novelle aus dem Seemannsleben von A. Sternberg.

„Ein Abenteuer in den deutschen Colonien,“ von Leo von Hagen — und die Kunstbeilagen: „Süßes Nichtsthun“ und „Himmlische Liebe“.

Bezugsbedingungen:

Band 1 liefere ich in beschränkter Anzahl gratis, wenn auf je 5 Band 1 zugleich 1 Band 2 und 3 bestellt werden. — Band 2 u. folg. nur bar à 25 S pro Band.

Um thätigste Unterstützung des neuen Unternehmens bittend, zeichnet

Hochachtungsvoll

Dresden, den 9. April 1900.

H. G. Münchmeyer.



[Z] [17566]

Das gangbarste Buch ist und bleibt

doch immer noch

Wolzogen, Ernst von, Das dritte Geschlecht.

Mit Buchschmuck von

Walter Gaspari.

Preis 1 M., geb. 1 M 50 S.

Ersteins III. Romanbibliothek II. Jahrg. Bd. 1.

= Bar 33 1/3 % und 7/6. 21/18 für 12 M franko. =

Liefere auch Partieen brosch. u. geb. gemischt!

Das 51. bis 60. Tausend ist nunmehr fertiggestellt!

Ich bitte, zu verlangen.

Berlin W. 57, Bülowstr. 51.

Rich. Eckstein Nachf. (S. Krüger).